

Ventilspiel / Hydrostößel einstellen

Author: Gerry

Shovelhead, originale Hydros und originale Stangen:

Die Verschlussbleche der Stößelstangenschutzrohre abnehmen und die Schutzrohre zusammenschieben.

Tipp: Eine Wäscheklammer an die Stößelstange, unter die zusammengeschobenen Schutzrohre klemmen, erspart das nervige Hochhalten der Cover.

Zündkerzen raus. Den Motor so drehen das ein Ventil komplett geöffnet ist. – Der Lifter des jeweiligen Ventils steht auf dem höchsten Punkt.

Das gegenüberliegende Ventil ist jetzt ganz geschlossen.

Beispiel: Einlassventil des vorderen Zylinders ganz offen = Einlassventil des hinteren Zylinders ganz geschlossen.

Nun kann das Ventilspiel des geschlossenen Ventils eingestellt werden.

Die Gegenmutter der Einstellschraube lösen und die Einstellschraube reinschrauben, bis reichlich Spiel spürbar ist. (hier Spiel= Stößelstange sitzt völlig locker)

Als Nächstes die Einstellschraube so weit rausschrauben, bis gerade so kein Höhengspiel mehr spürbar ist.

Nun die Einstellschraube 4 komplette Umdrehungen rausschrauben und die Gegenmutter anziehen.

(4 Umdrehungen gilt nur bei original Hydros & Stangen (32 Threads/Inch)! Bei anderen Teilen können die Einstellmaße anders sein!)

Die Vorspannung, die mit dem Rausschrauben der Einstellschrauben erzeugt wird, drückt die Hydros in ihren Arbeitsbereich. Abhängig von Modell und Zustand der Hydroeinheiten setzt sich die Vorspannung nach kurzer Zeit. Denke ein Maximalwert ist hier 15 Minuten... Nachdem sich die Vorspannung gesetzt hat, ist das Stößelstangenspiel zu kontrollieren! Die Stößel sind korrekt eingestellt, wenn nach Setzen der Vorspannung die Stößelstange mit wenig Kraftaufwand gedreht werden kann.

Wichtig: mit dem Weiterdrehen des Motors warten bis sich der Stößel gesetzt hat und das Spiel ok ist – sonst ist die Stößelstange krumm.

Lässt sich die Stößelstange nicht, zu schwer oder zu leicht drehen – Einstellung wiederholen!

Stößelstangenschutzrohre zusammenbauen....FERTIG!